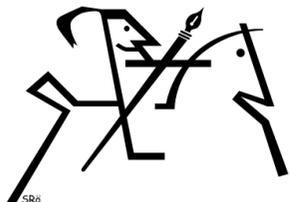


Das Reiterlein



Reste essen

Was haben wir uns dieses Jahr aufgeregt über Lebensmittel, die einfach weggeworfen werden. Nach den Feiertagen sollten wir genau daran denken. Und deshalb, liebe Mitmenschen, werden wir vielleicht heute einmal nicht gleich wieder zum Einkaufen rennen, sondern erst einmal das verarbeiten, was vom Feste übrig blieb. Ihr werdet staunen, was da alles zusammenkommt und welche schmackhafte Sachen man in einer Pfanne oder im Backofen aus den Resten zaubern kann, meint das

Sonneberger Reiterlein

Ihre Zeitung vor Ort

Lokalredaktion Sonneberg:
Martina Hunka (Ltg.), Andreas Beer, Ully Günther, Cathrin Nicolai, Raimund Sander, Bismarckstraße 6, 96515 Sonneberg
Tel. (0 36 75) 89 38 80, Fax (0 36 75) 70 66 26
E-Mail: lokal.sonneberg@freies-wort.de

Lokalsport Sonneberg/Neuhaus:
Lars Fritzl, Tel. (0 36 81) 85 11 36, Fax (0 36 81) 85 12 11,
E-Mail: lokalsport.sonneberg@freies-wort.de

Leserservice (Abo, Zustellung):
Tel. (0 18 03) 69 54 50*, Fax (0 18 03) 69 54 45*
E-Mail: aboservice@freies-wort.de

Anzeigenservice für Privatkunden:
Tel. (0 18 03) 69 54 60*, Fax (0 36 81) 85 11 73

Anzeigenservice für Geschäftskunden:
Sonneberg: Tel. (0 36 75) 75 41 -66, -67, -68, Fax (0 36 75) 75 41 33, Neuhaus: Tel. (0 36 79) 72 79 45, Fax (0 36 79) 72 79 46

Service-Point: Köppelsdorfer Straße 18, 96515 Sonneberg, Tel. (0 36 75) 82 69 70

Leserreisen: Tel. (0 36 81) 79 24 12
Ticket-Hotline: Tel. (0 36 81) 79 24 13

Abonnementpreis monatlich 23,90 Euro, bei Postbezug 29,00 Euro inkl. 7 % MwSt. Das Bezugsgehalt wird im Voraus erhoben.

*Festnetz 9 ct/min, mobil max. 42 ct/min

Kein ruhiges Fest für Einsatzkräfte

Das Weihnachtsfest bescherte allen, die für Rettungseinsätze bereit stehen müssen, wenig Ruhe.

Von Martina Hunka

Sonneberg – Brände, Unfälle, Hochwasser hielten an den Weihnachtsfeiertagen Polizei, Feuerwehren und Rettungskräfte in Trab.

So eilten Notärztin, Sanitäter, Polizei und Feuerwehrleute aus den Wehren Sonneberg-Mitte, Förritz und Gefell am Sonntagabend zu einem Unfall zwischen Rottmar und Förritz. Ein junger Mann war mit seinem Auto gegen einen Baum gekracht. Er wurde dabei im Fahrzeug eingeklemmt. Die Feuerwehrleute waren sehr froh, dass sie ihn zwar schwer verletzt, aber lebend bergen konnten, denn an der Strecke stehen bereits Kreuze, die an tödliche Unfälle erinnern. Der 18 Jahre junge Fahrer stand Polizeiangaben zufolge unter Alkohol. Womöglich war das auch der Grund, warum sich der junge Förritzer zunächst weigerte, sich von der Notärztin versorgen zu lassen. Er wurde in ein Krankenhaus gebracht. Am Fahrzeug entstand Totalschaden.

Am darauf folgenden Abend alarmierten der Piepser und Sirenen die Wehren zu einem Brand in einer Kunststofffirma in Rottmar. Nach Aussagen der Feuerwehr schwelte im Kellerbereich eine Dämmung an einem Rohr und entwickelte starken Rauch. Da die Rottmarer Wehr in der Firma schon Übungen absolviert hat, konnte sie den Brand schnell unter Kontrolle bringen, indem sie die Dämmung entfernte.

Glimpflich für die Bewohner, nicht aber für die Küche, ging ein Küchenbrand in Sonneberg aus. Bei dem Brand entstand am Montag ein Sachschaden von geschätzten 10000



Ein 18-jähriger fuhr zwischen Förritz und Rottmar gegen einen Baum.



Alarm in einer Küche auf der Wehd.



Schutzplankeneinbau an der Flutmulde.



Für die Linder Kinder ist das Hochwasser immer ein Erlebnis.

Foto: Hunka

Fotos: camera900.de

ANZEIGE

Großer Sale

vom 27.12. – 31.12.

in allen C&A-Filialen!

25%

auf alle bereits
reduzierten
Artikel



T_002856 - C&A Mode GmbH & Co. KG, Wanheimer Straße 70, 40468 Düsseldorf